

Betriebsrat
der Musterfirma

An die Geschäftsleitung
im Hause

Vorläufige Einstellung von Frau [...]

Sehr geehrte Damen und Herren,

auf seiner letzten Betriebsratssitzung vom [...] hat der Betriebsrat beschlossen, der von Ihnen beabsichtigten vorläufigen Einstellung von Frau [...] gemäß § 100 Abs. 2 BetrVG zu widersprechen.

Begründung:

Ihre Begründung, dass die Einstellung als Ersatz für die ausgeschiedene Mitarbeiterin Frau [...] dringend erforderlich sei, damit es nicht zu Verspätungen bei der Bearbeitung des Auftrags [...] komme, ist für den Betriebsrat nicht nachvollziehbar.

Wie Ihnen sicherlich bekannt ist, wurde Frau [...], falls sie nicht zur Arbeit erscheinen konnte (z.B. wegen Krankheit, Urlaub ...), stets von der Mitarbeiterin Frau [...] vertreten. Somit kam es bis jetzt noch nie zu Terminverschiebungen.

Deshalb halten wir es für möglich, dass zunächst an der Vertretungsregelung festgehalten wird. Eine vorläufige Neueinstellung ist somit nicht dringend erforderlich.

Mit freundlichen Grüßen

Unterschrift
Betriebsratsvorsitzender